

## **17. Sitzung der Arbeitsgruppe (AG) ATC/DDD des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen (KKG) am 30.11.2018**

### **Teil 1: Amtliche ATC-Klassifikation – zur Veröffentlichung auf der DIMDI-Homepage**

**Ort:** Bundesministerium für Gesundheit (BMG)  
Friedrichstraße 108  
10117 Berlin

**Zeit:** 10:00 Uhr - ca. 12:00 Uhr

**Protokoll:** Dr. Dirk Rudolf

**Teilnehmer:** siehe Anlage *Teilnehmerübersicht*

#### **TOP 1 Begrüßung**

Frau Dr. Quellmann (DIMDI) eröffnete die Sitzung und begrüßte die Teilnehmer der AG ATC/DDD.

#### **TOP 2 Vorstellung und Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde vorgestellt. Es gab keine Änderungs-/Ergänzungswünsche.

#### **TOP 3 Hinweis auf das Formular „Offenlegungserklärung potentieller Interessenkonflikte“**

Frau Dr. Quellmann (DIMDI) erläutert die Hintergründe für die „Offenlegungserklärung potentieller Interessenkonflikte“, die von jedem AG-Mitglied vor jeder Sitzung (einmal jährlich) auszufüllen ist und während bzw. nach der Sitzung von allen Anwesenden eingesehen werden kann.

Mit den Erklärungen werden entsprechende Vorgaben des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen ( KKG ) erfüllt.

Noch fehlende Dokumente sind dem DIMDI nachzureichen.

#### **TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Folgende stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend:

- BÄK: 1 stimmberechtigtes Mitglied
- GKV-Spitzenverband: 3 stimmberechtigte Mitglieder
- KBV/ZI: 1 stimmberechtigtes Mitglied
- WIdO: 1 stimmberechtigtes Mitglied
- PKV: 1 stimmberechtigtes Mitglied
- DKG: 1 stimmberechtigtes Mitglied

Damit waren acht von neun stimmberechtigten Mitgliedern anwesend und die AG gemäß Statut somit beschlussfähig. Nicht vertreten war die AWMF als stimmberechtigtes Mitglied.

## TOP 5 Amtliche ATC-Klassifikation

### TOP 5a Stellungnahmen der Pharmaverbände (Vertreter von BAH, BPI, ProGenerika und vfa)

Die Pharmaverbände bedanken sich für das Verfahren. Weitere Stellungnahmen seitens der Pharmaverbände gab es nicht.

### TOP 5b Präsentation der Beschlussvorlage des WIdO, Diskussion und Abstimmung (WIdO, DIMDI)

Vor Beginn der Präsentation der WIdO-Empfehlungen (siehe Anlage *Präsentation WIdO*) zu den bis zum 26. Oktober fristgerecht eingereichten Stellungnahmen zur Beschlussvorlage wurde von den stimmberechtigten Mitgliedern ohne Gegenstimme Folgendes entschieden:

- Eine Abstimmung erfolgt im Einzelnen zu Patiromercalcium.
- Die WIdO-Empfehlungen zu Änderungen der DDD sowie alle weiteren ATC-/DDD-Anpassungen aus der Beschlussvorlage werden im Anschluss als Paket abgestimmt, sofern es keinen weiteren Klärungsbedarf gibt.

Das WIdO verwies in seiner Präsentation zunächst auf den Überblick zur Entwicklung und den Voraussetzungen für die ATC-Klassifikation (siehe Anlage *Präsentation WIdO*) als Unterlage für die Sitzung.

Das WIdO rief den Workflow für die Ausgabe 2019 in Erinnerung und gab einen Überblick über die eingegangenen Stellungnahmen zum WIdO-ATC (fünf Stück) und die daraus erarbeiteten Empfehlungen (fünf Stück).

Das WIdO erläuterte, dass zur Beschlussvorlage eine Stellungnahme frist- und formgerecht eingegangen war. Zwei weitere fristgerecht eingereichte Stellungnahmen bezogen sich nicht auf die Beschlussvorlage.

Das WIdO wies darauf hin, dass in der aktuellen Beschlussvorlage vom September auch 13 neue Wirkstoffe, ein neuer ATC-Code und 13 neue DDD-Angaben enthalten sind.

#### Abstimmung zur [1] DDD von Patiromercalcium (9.1.5 / ATC V03AE09)

Das WIdO stellte den Änderungsvorschlag der Verbände vor, erläuterte die Sachlage und präsentierte anschließend seine Empfehlung (siehe Anlage *Präsentation WIdO*).

Der GKV-Spitzenverband erachtet die aktuelle DDD von 16,8 mg O weiterhin als sachgerecht und hält die durch die WHO für 2019 vorgesehene Absenkung auf 8,4 mg O als nicht nachvollziehbar. Der GKV-Spitzenverband fragt, ob die WHO zu den Gründen für diese vorgesehene Absenkung befragt wurde.

Das WIdO bejahte dies, jedoch wurden die Gründe durch die WHO nicht offengelegt.

In der Folge stellte der GKV-Spitzenverband die Frage, ob denn eine nicht nachvollziehbare Änderung der WHO in den amtlich deutschen ATC-Code übernommen werden müsse.

Die PKV gab zu bedenken, dass es sehr gute Gründe brauche, um von der WHO-Klassifikation abzuweichen. Wenn dies aber der Fall sei, dann solle man auch abweichen

und diese Änderung nicht übernehmen. Das könne man auch als Signal an die WHO verstehen, in Bezug auf die Begründung von Änderungen mehr Transparenz zu üben.

Der BPI wies darauf hin, dass Abweichungen von der WHO-Klassifikation in der amtlichen deutschen ATC-Klassifikation nur zulässig seien bei deutschen Besonderheiten, was hier nicht der Fall sei.

Im Zuge der Diskussion entsteht in der Arbeitsgruppe der Vorschlag, eine Stellungnahme an die WHO International Working Group (IWG) für Drug Statistics Methodology zu übermitteln. Darin soll gefordert werden, für Patiromercalium zu der ersten Empfehlung der WHO von 16,8 g oral zurückzukehren und über die Entscheidungsgründe der geänderten DDD zu informieren. Für die amtliche deutsche Fassung der ATC-Klassifikation 2019 soll die DDD von 16,8 g oral beibehalten werden.

**Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.**

Abstimmung zu allen anderen Empfehlungen der Beschlussvorlage des WIdO

**Die WIdO-Empfehlungen wurden einstimmig angenommen.**

### **TOP 5c Weiteres Vorgehen**

Zeitplan für die Herausgabe der amtlichen ATC-Klassifikation 2019

Der auf der letztjährigen Sitzung abgestimmte Zeitplan sowie die noch fehlenden Schritte wurden noch einmal kurz vorgestellt.

Zeitplan für die Erstellung und Stellungnahme des Sitzungsprotokolls

Für die Erstellung und Abstimmung des Protokolls wurden folgende Termine vereinbart:

- **Bis Freitag, 11.01.2019:** Versand des ersten Protokollentwurfs an die AG ATC/DDD
- **Bis Freitag, 25.01.2019:** Eingang von Stellungnahmen und Kommentaren zum ersten Protokollentwurf
- **Bis Freitag, 08.02.2019:** Versand des zweiten Protokollentwurfs an die AG ATC/DDD
- **Bis Freitag, 22.02.2019:** Eingang von erneuten Stellungnahmen und Kommentaren zum zweiten Protokollentwurf
- **Bis Freitag, 08.03.2019:** Veröffentlichung der Endversion des Protokolls, in der auch divergierende Stellungnahmen dokumentiert sind

Zeitplan für die Herausgabe der amtlichen ATC-Klassifikation 2020

Abschließend wurde der Workflow für die Erstellung der amtlichen ATC-Klassifikation 2020 vorgestellt:

- **Bis Freitag, 03.05.2019:** Verschicken des WIdO-ATC durch das WIdO an die Mitglieder der AG ATC/DDD
- **Bis Freitag, 31.05.2019:** Eingang der Stellungnahmen von den Vertretern der Verbände bei der Geschäftsstelle und beim WIdO (aufbauend auf dem im Mai 2019 publizierten WIdO-ATC)

- **Bis Freitag, 14.06.2019:** Erstellung einer Übersicht der eingegangenen Stellungnahmen durch die Geschäftsstelle und Weiterleitung der Übersicht an die Mitglieder der AG ATC/DDD und an das WIdO
- **Bis Freitag, 27.09.2019:** Übermittlung der Beschlussvorlage durch das WIdO an die Mitglieder der AG ATC/DDD
- **Bis Freitag, 25.10.2019:** Übermittlung der Stellungnahmen von den Vertretern der Verbände an alle Mitglieder der AG ATC/DDD
- **Bis Freitag, 22.11.2019:** Übermittlung der Empfehlungen durch das WIdO an die Mitglieder der AG ATC/DDD
- **Freitag, 29.11.2019:** Nächste Sitzung der AG ATC/DDD; Ort: BMG, Berlin
- **Bis Freitag, 06.12.2019:** Festlegung durch das BMG
- **Bis Mittwoch, 18.12.2019:** Übermittlung der vom BMG festgelegten amtlichen ATC-Klassifikation durch das WIdO an das DIMDI
- **Bis Mittwoch, 01.01.2020:** Veröffentlichung der amtlichen ATC-Klassifikation auf den Webseiten des DIMDI.

---

Sitzungsleitung: Dr. Susanne Quellmann, Datum, Unterschrift